



Impressionen: Lasershow...



...festliche Gala



...und gut besuchte Stände

Messereport LVFM

„Größte ostdeutsche Fachmesse“



Fotos: Lutz Zimmermann (2), Oliver Lepold (2)

Invers-Geschäftsführer **Uwe Bartsch** (li.) und **Willi Keim** (re.) erhalten auf der LVFM eine Besitzurkunde von Dr. **Michael Brandt**, Vertriebsdirektor der Aspecta AG (mit Werbefigur). Der langjährige Produktpartner hatte einen Stern nach dem Maklerpool benennen lassen.

Der Maklerverbund Invers GmbH, Leipzig, veranstaltete zum zweiten Mal die **Leipziger Versicherungs- und Fondsmesse (LVFM)**. Mehr als 1.700 Besucher sorgten für eine gelungene Veranstaltung.

Wir wollen uns nicht mit der DKM messen, aber in Ostdeutschland gab es bislang keine vergleichbare Veranstaltung für Makler“, sagt Invers-Geschäftsführer **Uwe Bartsch**. Die Betonung liegt auf bislang. Denn vom Besucherzustrom dürfte die zum zweiten Mal durchgeführte Leipziger Versicherungs- und Fondsmesse nun in jedem Fall an der Spitze vergleichbarer Messen in den neuen Bundesländern liegen.

„Anders als es derzeit oft zu lesen ist, verspüren wir keine allgemeine Messeermüdung in der Branche. Zur Premiere der LVFM in 2005 hatten wir auf Anhieb 1.400 Besucher, in diesem Jahr waren es rund 1.780“, schildert der Invers-Chef die Zahlen.

Hinzu kamen insgesamt 53 Aussteller, vornehmlich Versicherungs- und

Kapitalanlagengesellschaften und Fondsplattformen sowie zum ersten Mal die Fachpresse, darunter auch **Cash**.

1.000 Zuhörer bei Vorträgen

Der mehr als tausend Plätze fassende Vortragssaal war bis zum letzten Platz gefüllt, denn die Veranstalter hatten auf den Maklern und Vermittlern auf den Nägeln brennendes Thema angesetzt. Über den aktuellen Sachstand der Umsetzung der EU-Versicherungsvermittlerrichtlinie referierte Professor Dr. **Hans-Peter Schwintowski** von der Humboldt-Universität Berlin. Dem informativen Vortrag schloss sich ein detaillierter Überblick über die Praxisfolgen in Sachen Vermittlerhaftung von dem Leipziger Fachanwalt für Versicherungsrecht **Lutz Harbig** an.

Nachmittags folgten mehrere Vorträge aus dem Bereich Investmentfonds: Unter anderem berichtete **Bernd Steinwedel**, Adig-Regional Sales Manager, über den Wunsch vieler Anleger nach Wertsicherungsprodukten und präsentierte dem Auditorium eine neue Lösung aus seinem Hause, den „Adig rolling protect“, einen rollierenden Wertsicherungsfonds mit einer Mindestpreiszusage. Die eingezahlte Sum-

me steht dem Anleger bei diesem Fonds unabhängig von der Entwicklung und der Börsen jeweils drei Jahre später garantiert zur Verfügung.

Erfolg ohne Werbung

Der Maklerpool Invers hat laut Bartsch in den vergangenen Jahren keinerlei Werbung für sein Geschäftsmodell gemacht. Derzeit verfügt Invers über mehr als 5.000 Makleranbindungen, etwas mehr als 50 Prozent davon im Osten Deutschlands. Die Messe wird veranstaltet, um die Produktgesellschaften den Vertriebspartnern zu präsentieren und die zum Teil seit zehn Jahren bestehenden Kontakte zu Maklern zu pflegen.

Werbe- und Expansionseffekte, so Bartsch, sind nicht primär beabsichtigt: „Wir haben kein fest definiertes Wachstumsziel. Wir wollen weiterhin für unsere bestehenden Anbindungen die gewohnte Qualität in der Abwicklung und Betreuung liefern. Dennoch erhalten wir rund 70 bis 100 Anfragen von neuen Maklern im Monat“, schildert der Geschäftsführer die Situation.

Invers arbeitet mit zehn Maklerbetreuern, die in bundesweit aufgeteilten Vertriebsgebieten operieren und „immer ein offenes Ohr für die Nöte der Makler haben“, wie Bartsch es ausdrückt. Der Anteil der Partner aus den alten Bundesländern ist zudem im Steigen begriffen. Den stillen Erfolg der Invers GmbH führt Bartsch auf das Geschäftsmodell zurück, das den Vermittler, den Produktgeber/die Gesellschaft und den Kunden gleichermaßen im Fokus hat. Eine Heimat für den Vertriebspartner zu bieten, sei Anspruch und Leitbild zugleich. ol

Kontakt

Invers GmbH
Bahnhofstraße 65
04158 Leipzig
Tel.: 0431 – 52 56 200
Fax: 0341 – 52 56 201
E-Mail: info@invers-gruppe.de
Internet: www.invers-gruppe.de